

3.2 Standardisierte hygienische Aufbereitung von flexiblen Endoskopen

Bitte beachten: Bei der Aufbereitung immer mit Schutzschürze, Gesichtsschutz und Latexhandschuhen arbeiten!

3.2.1 Standardmäßige Aufbereitung am Endoskop:

Dekontamination und Reinigung

- Nach der Untersuchung den Einführungsteil des Endoskops mit Einwegtuch (Einmalwaschlappen oder Kompresse) von starker Verunreinigung reinigen.
- Alle Kanäle anschließend abwechselnd mit Luft und Vorreinigungslösung Sekusept aktiv 1 % durchspülen, Reinigungsventil für Luft-/Wasserkanal benutzen.
- Gerät mit Endoskop-Wanne in den Aufbereitungsraum bringen
- Instrumentierkanal mit flexibler Bürste reinigen.
- Mit weicher (Zahn-)bürste Distalende bürsten.

Desinfektion

- Maschinelle Aufbereitung mit Olympus ETD3 (Reinigung mit Olympus ETD Cleaner, Desinfektion mit Olympus ETD Disinfectant)
- Endoskop nach maschineller Trocknung mit 70 % Alkohol abwischen (wirkt lt. OLYMPUS schädigend für Geräte!).
- Endoskop in **desinfizierter** Wanne entweder zum nächsten Eingriff oder zur Schranklagerung bringen und hängend im Schrank aufbewahren.

Bereitstellung

- Ventil und Distalkappe vor Untersuchung trocken einsetzen.
- Optikspülflaschen mit sterilem Wasser füllen (Meiden kalkhaltigen Wassers!)

Hilfsinstrumente

- Biopsiezangen, flexible Bürsten usw. nach Gebrauch im Ultraschallgerät desinfizierend reinigen (**Sekusept aktiv, 2%, 5 min**), maschinelle Aufbereitung in speziellen Instrumentenwagen, thermisch bei 121 °C sterilisieren.

3.2.2 Aufbereitung des Endoskops bei Patienten mit bekannter HBV-/HCV-/Tuberkulose-Infektion, Patienten mit multiresistenten Pseudomonas aeruginosa und carbapenemresistenten Acinetobacter baumannii

NB: Hier wird eine Abweichung zum obigen Verfahren aus Gründen des Arbeitsschutzes (Mitarbeiterschutz) und Übertragungsprävention praktiziert!

Dekontamination und Reinigung

- Nach der Untersuchung den Einführungsteil des Endoskops mit Einwegtuch (Einmalwaschlappen oder Kompresse) von starker Verunreinigung reinigen.
- Alle Kanäle werden dann mit **Sekusept aktiv 1 %** durchgesaugt und gespült.
- Danach wird das Endoskop **erstmalig** maschinell aufbereitet.
- anschließend Instrumentierkanal mit flexibler Bürste reinigen und Distalende mit weicher Bürste bürsten.

Desinfektion

- dann erfolgt die **nochmalige maschinelle Aufbereitung** mit Olympus ETD3 (Reinigung mit Olympus ETD Cleaner, Desinfektion mit Olympus ETD Disinfectant)
- Endoskop nach maschineller Trocknung mit 70 % Alkohol abwischen (wirkt lt. OLYMPUS schädigend für Geräte!).